

Jungtalent schlägt Großmeister

Esslingen (red) - Beim zweiten Esslinger Schachopen war der Richard-Clauß-Saal im Bürgerhaus mit 116 Teilnehmern voll besetzt. In zwei Kategorien wurden pro Tag bis zu zehn Stunden Schach gespielt.

Im sehr stark besetzten A-Open setzte sich überraschend Ulrich Zimmermann vom SK Bebenhausen mit sechs Punkten durch. Auf seinem Weg zum Turniersieg schlug das Jungtalent einen Schach-Großmeister und zwei internationale Schachmeister. Auf den zweiten Platz kam der Internationale Meister Milan Bozic von SV Reutlingen, der ebenfalls sechs Punkte erreichte. Dritter wurde Fidemeister Gunnar Schnepf vom SK Lauffen, der als Einziger den Turniersieger schlagen konnte. Den Ratingpreis für den besten Spieler unter 2000 Elo/DWZ bekam Martin Koch vom SC Schachmatt Botnang mit vier Punkten. Bester Jugendlicher wurde Tobias Schmidt vom SC Tamm, der Titel des besten Senior ging an Josef Gabriel von den Stuttgarter Schachfreunden.

Im B-Open, das mit 57 Spielern gut angenommen wurde, setzte sich mit 5,5 Punkten Klaus Heinrich von der Weißen Dame Ulm durch. Zweiter wurde Till Heer von den Schachfreunden Kornwestheim. Es nahmen wieder sehr viele Jugendliche teil, was den Veranstalter, den TSV RSK Esslingen, besonders freute. Den Preis für den besten Jugendlichen sicherte sich Johannes Rieder vom SC Donauwörth. Den Preis für die Frauen holte sich Stephanie Bohm vom SV Fellbach. Bester Senior wurde Norbert Bengsch aus Tuttingen.

Artikel vom 04.06.2013 © Eßlinger Zeitung